

## **Antrag der Liberalen Frauen Region Wiesbaden zur Mitgliederversammlung der FDP Wiesbaden am 19. April 2012**

### **Betr. Beitragsermäßigung auch für Kinder in der Ganztagsbetreuung**

#### **Die Mitgliederversammlung der FDP Wiesbaden möge beschließen:**

Die FDP Wiesbaden fordert die CDU/SPD-geführte Stadtregierung auf, die von ihr beschlossene Neuordnung der Gebühren für Kindertagesstätten zurückzunehmen.

Die FDP Wiesbaden fordert die Stadt auf, nicht allein Halbtagsplätze beitragsfrei zu stellen, sondern eine Beitragsermäßigung, die laut Verordnung der Landesregierung zur Gewährung der Landesförderung unabhängig von einer Halb- oder Ganztagsbetreuung ist und sich auf eine Betreuung von mindestens fünf Stunden bezieht, auch für jene Kinder zu gewähren, die länger als halbtags betreut werden.

#### **Begründung:**

Die Ganztagsbetreuung in Wiesbaden kostet seit dem 1. Januar 2012 für Kinder bis drei Jahre im Monat 250,- statt vormals 190,- Euro. Bei Kindern über drei Jahren werden 160,- statt 140,- Euro verlangt. Als Verpflegungsgeld kommen jeweils 35,- Euro monatlich hinzu. Auch für die Inanspruchnahme der bislang kostenlosen betreuenden Grundschulen werden ab 1. Januar 160 Euro zuzüglich Verpflegungsgeld erhoben. Die Halbtagsbetreuung bis 12 Uhr bzw. über fünf Stunden hinweg, gerechnet ab Öffnung der Kita, ist dagegen ab sofort kostenlos.

Diese Erhöhung ist zutiefst ungerecht und überdies rechtlich fragwürdig. Ungerecht deshalb, weil der größte Teil der nachgefragten Kinderbetreuung sich gerade nicht auf Halbtagsplätze bezieht, sondern auf Ganztagsplätze. Rechtlich fragwürdig deshalb, weil die entsprechende Verordnung der Hessischen Landesregierung mit Bezug auf eine Beitragsfeststellung ausdrücklich nicht von Halbtagsplätzen spricht, sondern von einer „Betreuung über fünf Stunden“ ausgeht.